

















BEWERTUNG MESSE „FREIZEIT NÜRNBERG 2024“

Dauer:	Mittwoch, 21.02. – Sonntag, 25.02.2024
Öffnungszeiten:	täglich 10 bis 18 Uhr
Standbetreuung:	Ingo Diesch, Kai Trüstedt, Yvonne Rübestahl
ALPenjoy-Messestände	Halle11, Stand D22 (Kopfstand mit 3 offenen Seiten, 23m x 3m) Urlaub in Deutschland und Urlaub in den Alpen + Halle11, Stand B33 (Eckstand mit 2 offenen Seiten, 10m x 3m) Urlaub in den Alpen
Aussteller am ALPenjoy-Messestand:	<p><u>Exklusive Bereiche:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • 1. Bier und Wohlfühlhotel Gut Riedelsbach (Bayerischer Wald) • Hotel Pettneuerhof + Hotel Alpina, St. Anton am Arlberg (Tirol) <p>Bereich „Urlaub in Deutschland“</p> <p><u>Exklusiver Prospekt-Counter:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Tourismusverband Landsberg-Ammersee-Lech <p><u>Prospektauflagen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Touristik-Service-Kühlungsborn, Ostsee (Mecklenburg-Vorpommern) • Ostseebad Boltenhagen, Ostsee (Mecklenburg-Vorpommern) • Haveltourist, Mecklenburger Seenplatte (Mecklenburg-Vorpommern) • Stadt Brandenburg an der Havel (Brandenburg) • Stadt Freiberg im Erzgebirge (Sachsen) • Moselstern Hotels (Rheinland-Pfalz) • Stadt Karlstadt, Unterfranken (Bayern) • Allgäuer Seenland Tourismus (Bayern) <p>Bereich „Urlaub in den Alpen“</p> <p><u>Prospektauflagen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Alfaierhof & Bergheimat, Gschnitztal (Tirol) • Tourismusverband Kufsteinerland (Tirol) • Hotel Gut Kramerhof, Kirchdorf (Tirol) • Hotel Alte Post, Fieberbrunn (Tirol) • Tourismusverein Algund, Meraner Land (Südtirol) • Naturhotel Rainer, Jaufental (Südtirol) • Hotel & Residence Traubenheim, Nals (Südtirol) • Hotel Sambergerhof, Villanders (Südtirol)
Platzierungen der Messestände	Außengang der Halle 11 gegenüber der Christlalm (Messegastronomie) Mittelgang der Halle 11 auf der anderen Seite der Messegastronomie
Erkennbarkeit beider Messestände durch die Besucher:	●●●●●●●●

BEWERTUNG MESSE „FREIZEIT NÜRNBERG 2024“

Infrastruktur: (0 voll mies – 10 perfekt)

Aufbaufreundlichkeit	Anfahrt: Abwicklung: Parkmöglichkeit: Einfahrt in die Halle:	   
Sicherheitspersonal	Freundlichkeit: Kompetenz:	 
<p>Das Sicherheitspersonal an den Messtoren draußen besteht seit Jahren aus Mitarbeitern der Firma Engelhardt, die ausschließlich für die Sicherheit und auch für die Parkplätze außerhalb des Messegeländes zuständig sind. Auch ist die Firma Engelhardt für die Sicherheit innerhalb der Messe – Ladehöfe und Hallen – zuständig. Das macht dieses Unternehmen leider auch mächtig innerhalb des Messegeländes. Die AFAG als Ausrichter der Freizeit Messe und somit Mieter der Messehallen ist völlig machtlos und muss mit der Firma Engelhardt leben. Die Mitarbeiter der Sicherheitsfirma Engelhardt sind nicht in der Lage, einfache kleine Bitten umzusetzen, weil sie 1:1 ihren engen Vorgaben strikt nachgehen. Das macht eine Zusammenarbeit schlichtweg unmöglich. Außerdem wirken die Mitarbeiter aufgrund ihrer Stellung teilweise hochgradig arrogant und missbrauchen ihre Teilmacht für ihren Bereich. Beispiele können aufgezählt werden. Dieses Sicherheitspersonal gehört wegen Untauglichkeit komplett ausgetauscht. In den Ladehöfen herrschte beim Aufbau ein Chaos sondergleichen. Mehr dazu unten in den „Bemerkungen – Meine Meinung zur Messe“.</p>		
Messehalle 11:	Multifunktions-/ Veranstaltungshalle Alter: Größe: Technik: Attraktivität:	ca. 40 Jahre 20.000 qm  
Messe	Tradition: Attraktivität der Messe Attraktivität der Messestände Besucheraufkommen: Betreuung durch Messeleitung: Ausstellerabend:	 insgesamt:  der deutschen Mitbewerber:    gibt es keinen mehr
Hotels an der Messe	Verfügbarkeit Unser Tipp: Entfernung Messehotel - Messe: Entfernung Messehotel in die City: Anbindung öfftl. Verkehrsmittel: Preisniveau	 arvena Messe Hotel 100 m (gegenüber!) 5 km  Preis-/ Leistungsverhältnis: 

BEWERTUNG MESSE „FREIZEIT NÜRNBERG 2024“

Hotels an der Messe

In der City befindet sich allerdings eine Vielzahl guter und moderner Hotels, von denen die Messe super mit der U-Bahn erreicht wird.

Hotelbuchung auf jeden Fall über diesen Link vornehmen:

[Messehotel über HRS buchen](#)

Attraktivität der Messestadt und Umgebung:

Kultur:



Nachtleben:



Restaurant-Tipp:

Sehr viele und gute Restaurants in der City

Kosten / Nebenkosten der Messe: (0 voll mies – 10 perfekt)

Standfläche:



Gastro:



W-LAN auf der Messe gegen Gebühr:



Besucher: (0 voll mies – 10 perfekt)

Qualität der Besucher:



Quantität der Besucher:



Gesprächsbereitschaft der Besucher:



Angabe von Kontaktdaten durch Besucher:



Resonanz auf Prospekte:

bei Prospektaufgabe



bei den Unterausstellern, die persönlich anwesend waren



Bemerkungen – meine Meinung zur Messe:

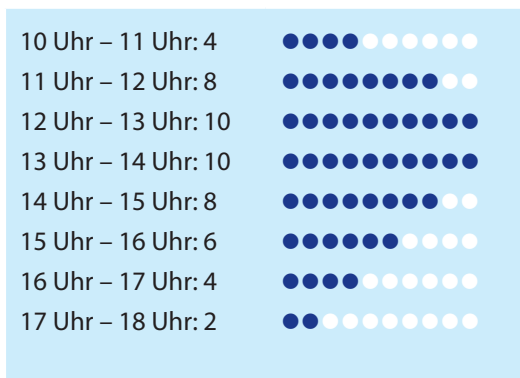
Die Reise- und Freizeitmesse ist in diesem Jahr in folgende Themenbereiche aufgeteilt gewesen:

- Inviva – was das Leben bewegt
- Sport
- Aktiv & Outdoor
- Kulinarium
- Allride (alles ums Radfahren)
- Haus & Garten
- Touristik
- Caravanning

BEWERTUNG MESSE „FREIZEIT NÜRNBERG 2024“

Die Messe „Freizeit Touristik & Garten 2024“ konnte mit der vorjährigen Auflage nicht mehr mithalten und pendelt sich noch nicht einmal auf dem Niveau der Vor-Coronajahre ein. Die Tatsache, dass die Whiskey-Messe THE VILLAGE erst zwei Wochen später stattfindet, kostete der Messe in diesem Jahr sicherlich viele Besucher, die in den Nachmittagsstunden gekommen wären. Hinzu kommt, dass es auch kein sog. „Nachmittagsticket“ für Messebesucher ab 14 oder 15 Uhr gibt, die nur mal schnell bestimmte Bereiche besuchen möchten.

Hier die Verteilung der Besucher auf den Tag:



Hier ist eine Entwicklung der Besucherzahlen der letzten Jahre – der Besucherrückgang ist in Nürnberg schnell zu erkennen:

- 2024: 68.000 Besucher der Freizeit Messe + inviva an 5 Tagen
- 2023: 83.000 Besucher der Messen Freizeit, inviva, THE VILLAGE und akustika an 5 Tagen
- 2022: 41.500 Besucher der Messen Freizeit, inviva an 5 Tagen
- 2021: Absage wegen Corona
- 2020: 80.700 Besucher der Messen Freizeit, inviva, THE VILLAGE an 5 Tagen
- 2019: 104.900 Besucher der Messen Freizeit, inviva, THE VILLAGE an 5 Tagen
- 2018: 103.200 Besucher der Messen Freizeit, inviva, THE VILLAGE an 5 Tagen
- 2017: 106.500 Besucher der Messen Freizeit, inviva, THE VILLAGE an 5 Tagen
- 2016: 106.000 Besucher der Messen Freizeit, inviva, THE VILLAGE an 5 Tagen

In dieser Historie ist ganz klar zu erkennen, dass selbst das Vorjahr 2023 das Vor-Corona-Niveau nicht mehr erreicht. Nun liegt es an den Messeveranstaltern, zu analysieren, warum die Messe in Nürnberg nicht mehr so richtig zieht in der Gunst der Besucher und auch der Aussteller, denn auch bei den Ausstellern entwickelt sich der Bereich Touristik bei der Freizeitmesse leider zurück. Jedes Jahr sind es weniger klangvolle Touristiker, die sich in Nürnberg präsentieren. Der Hauch an Internationalität verschwindet immer mehr. Was schon immer sehr prägend war für diese Messe, sind die vielen italienischen Aussteller – und nicht nur aus dem Bereich Touristik, sondern auch viele Klamotten und Lebensmittelhändler, was der Halle zugegebenermaßen einen gewissen Charme einhaucht. Neben ein paar wenigen internationalen Ausstellern und Reiseveranstaltern, die Fernziele anbieten, sind es vorwiegend deutsche und österreichische Feriendestinationen, die in Nürnberg ausstellen. Diese Aussteller fanden dann aber auch einen sehr guten Zuspruch.

Am Messestand „Urlaub in Deutschland“ von ALPenjoy Tourismusmarketing gingen die Prospekte gleich von Beginn an hervorragend weg. Früher sagte man, von Mittwoch bis Freitag kommen nur ältere Leute auf die Messe. Das hat sich

BEWERTUNG MESSE „FREIZEIT NÜRNBERG 2024“

jedoch mittlerweile sehr geändert, denn die Kenner holen sich ihre Eintrittstickets für Mittwoch oder Donnerstag, nämlich dann, wenn es nicht ganz so voll ist. Man erkennt diesen Sachverhalt sehr schnell an der Qualität der Besucher. Mittwoch und Donnerstag kommen stets die besten Gespräche zustande. Das war auch in diesem Jahr wieder so.

In der Woche „Klasse statt Masse“, am Wochenende umgekehrt!

Die Besucher von Mittwoch bis Freitag kamen sehr gezielt auf die Messe, um sich teilweise jetzt schon für das kommende Jahr mit Informationen einzudecken. Die Besucher an den Wochenenden waren mehr „Schaulustige“, die einfach mal raus und schauen wollten, ohne wirklich ein großes Buchungsinteresse zu haben als wirklich Buchungswillige, die konkrete Reiseziele gesucht haben. Aber das kann auch täuschen, denn an den Wochenendtagen Samstag und Sonntag ist so viel mehr los gewesen als an den anderen drei vorherigen Tagen, dass man gar nicht aus der Masse heraus die einzelnen Besucher herauspicken konnte, um gezielt mit Ihnen zu sprechen. Vielmehr bedienten sich die vielen Menschen selbst, ohne große Beratung zu wollen. Man merkte diesen Umstand immer ganz schnell, dass man ständig Prospekte nachlegen musste, weil die anderen schon wieder vergriffen sind. Es kamen relativ wenig Besucher – gemessen an der Masse der Besucher - mit konkretem Interesse an den Stand. Vielleicht aber auch, weil die Besucher schon genau im Kopf hatten, was sie suchten und dieses an unserem Stand erfüllt sahen! Das ist schwierig zu beurteilen, wenn man das Messenachgeschäft nicht kennt, denn die Buchungen werden ja nicht bei uns, sondern bei den Unterausstellern gemacht. Ein Gespräch mit den Damen des Unterausstellers „Tourismusverband Landsberg-Ammersee-Lech“ gab preis, dass durchaus Konkretes gewünscht wurde und das Buchungsinteresse hoch war.

Ranking der Attraktivität der Prospekte, die durch uns präsentiert wurden:

(Bei diesem Ranking sind die Prospekte des Tourismusverbands Landsberg-Ammersee-Lech nicht berücksichtigt worden, denn die Abgriffszahlen wissen lediglich die Damen des Tourismusverbandes und sind von uns nicht erfragt worden.)

Hier das Ranking von den Ausstellern, die die Prospektpräsentation gebucht hatten:

Allgäuer Seenland Tourismus

Stadt Karlstadt

Moselstern Hotels

Stadt Freiberg

Stadt Brandenburg an der Havel

Haveltourist, Mecklenburger Seenplatte

Ostseebad Boltenhagen, Ostsee Mecklenburg

Touristik-Service-Kühlungsborn GmbH

Durch das Vorpacken in Tragetaschen konnten insgesamt alle Prospekte verteilt werden. Hintergrund des Vorpackens ist, dass somit auch Reiseziele ihren Weg in die Stuben der Messebesucher finden, die nicht unbedingt ganz oben in der Prioritätenliste stehen, durchaus aber eine super Alternative sein können. Unser Motto ist: Jeder verteilte Prospekt ist besser als ein weggeschmissener Prospekt. Und weil das Urlaubsverhalten vieler Messebesucher sehr von Spontaneität geprägt ist, kann jeder verteilte Prospekt ein Volltreffer werden. Außerdem verreisen viele Menschen ja auch mehrmals im Jahr.

Alles in allem war die Messe trotz des super Prospektabsatzes nicht mehr so gut wie in den Vorjahren. Aufgrund der

BEWERTUNG MESSE „FREIZEIT NÜRNBERG 2024“

widrigen Auf- und Abbauumstände und der relativ unschönen Messehallen (Frankenhalle ist ohne Fenster und man sieht kein Tageslicht!) macht die Messe Nürnberg keinen Spaß mehr. Ob es daran liegt, dass die Freizeitmesse in Nürnberg die 6. Messe innerhalb weniger Wochen ist und langsam aber sich ein gewisser Messe-Koller entsteht, sei dahingestellt. Aber dann sollte genau aus diesem Grunde die Nürnberger Messe aufbauen wirken. Und das genau tut sie aber nicht. Umso mehr freut man sich auf die freundlich-hellen und modernen Messehallen in Friedrichshafen vom 20.3. – 24.3., wenn es zur 75. IBO (Internationale Bodensee Messe) geht. Die läutet den Frühling ein!

Gesamturteil:



Im kommenden Jahr wieder dabei?

Noch nicht sicher!